



GEHÄLTER FÜR 2026, 2027, 2028

In den **Gehaltsverhandlungen** hat die GÖD einen Abschluss für die nächsten drei Jahre durchgesetzt und somit Nulllohnrounden verhindert.

Die Höhe des Abschlusses für 2026 bleibt unverändert bei 3,3% und wird ab 01. Juli 2026 umgesetzt.

Das bedeutet die Sicherung der Kaufkraft niedriger Gehälter auch 2027 und 2028 trotz der budgetären sehr schwierigen Situation.

Kurzum: Die Gehälter steigen im Durchschnitt bis Ende 2028 um durchschnittlich 5,4%.

Konkret heißt das:

- **Ab 01. Juli 2026** Erhöhung um den schon im November 24 vereinbarten Prozentsatz (rollierende Inflation + 0,3% = **+ 3,3%**)

Zulagen und Vergütungen + 3,3%

- **Ab 01. August 2027** Erhöhung der Gehälter um einen sozial gestaffelten Fixbetrag:

bis 3.010,0 €	+ 58,3 €
von 3.010,1 € bis 6.163,0 €	+ 40,4 €
ab 6.163,1 €	+ 20,6 €

Zulagen und Vergütungen + 1,0 %

- **Ab September 2028 bis 31. Dezember 2028** Erhöhung der Gehälter um einen wiederum sozial gestaffelten Fixbetrag:

bis 3.068,3 €	+ 59,2 €
von 3.068,4 € bis 4.311,0 €	+ 45,2 €
von 4.311,1 € bis 6.203,4 €	+ 33,2 €
ab 6.203,5 €	+ 21,2 €

Somit hat auch der **Öffentliche Dienst** einen Beitrag zur aktuell schwierigen finanziellen Situation geleistet und zeigt sich **SOLIDARISCH**. Der Abschluss für 2026 ist sicherlich einer der höchsten Prozentsätze, der im heurigen Herbst bei Lohnabschlüssen erzielt wird.



Alexander Frick
Vorsitzender im ZA
0699 11305017

alexander.frick@bildung-vbg.gv.at



Alexandra Loser
Vors. Stellvertreterin im ZA
0664 16 25 988

alexandra.loser@bildung-vbg.gv.at



Julia Fend
Mitglied im ZA
0680 59 336

Julia.fend@bildung-vbg.gv.at